

Beschlussvorlage StaVo		
- öffentlich -	Federführendes Amt	Fachdienst 2 - Personal- und Finanzwesen, Kindertagesbetreuung
VL-36/2024	Datum	17.04.2024

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat der Stadt Großalmerode	22.04.2024	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	25.04.2024	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Großalmerode	02.05.2024	beschließend

Betreff:

Beratung und Beschlussfassung über eine außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Natur-Kita

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt eine außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Errichtung der Natur-Kita in Höhe von 218.459,92 €.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine Auswirkungen auf den Haushaltsausgleich.

Mittelverschiebung in den Bereich Investitionen, jährliche Abschreibungen in Höhe von knapp 11.000 €, jährliche Auszahlungen an die AWO von knapp 22.000 €.

Sachdarstellung:

Gemäß Ausschreibung war vorgesehen, dass die spätere Betreiberin der Einrichtung den Bau und die Anlage der Außenanlagen übernimmt und die Kosten über die Wirtschaftspläne abgerechnet werden.

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2023 wurde folgender Sachverhalt in der Buchhaltung umgesetzt: im abgeschlossenen Betreibervertrag wurde sich darauf geeinigt, dass die Stadt sofort Eigentümerin der Schutzhütte wird. Die Schutzhütte ist damit sofort im Anlagevermögen der Stadt zu aktivieren. Aus diesem Grund sind die eigentlich im Rahmen der folgenden Ergebnishaushalte zu veranschlagenden Mittel für das Jahr 2023 als Investitionsausgabe außerplanmäßig bereit zu stellen.

Für die 10 folgenden Ergebnishaushalte ergibt sich aus diesem Vorgehen eine Verbesserung um jeweils rd. 11.000 €, weil die Nutzungsdauer für einfache Holzhütten gemäß der Abschreibungstabelle auf 20 Jahre festgesetzt ist.

Hinsichtlich der Mittelabflüsse / Auszahlungen ergeben sich keine Änderungen, weil die Investitionsausgabe als Verbindlichkeit mit 10 Fälligkeiten den Mittelabfluss genauso abbildet, wie es ursprünglich gemäß Ausschreibung vorgesehen war.

Ergänzend ist festzuhalten, dass die Schutzhütte tatsächlich so gebaut wurde, dass aufgrund einer vorhandenen Möglichkeit zur Einrichtung eines Ruhebereichs grundsätzlich ohne bauliche Änderungen die Erweiterung der Betreuungszeiten auf den Ganztagsbetrieb ermöglicht ist. Dies würde den Kreis der potentiellen Nutzer deutlich erweitern, weil auch Familien mit einem Betreuungsbedarf von mehr als 6 Stunden die Einrichtung wählen können.

Derzeit werden lediglich 5 Kinder mit einer Betreuungszeit von max. 6 Stunden in der Natur-Kita betreut. Die offizielle Einweihungsfeier mit Bewerbung der Einrichtung ist für den 29.06.2024 terminiert.

Als Deckungsvorschlag wird die Verwendung von Minderauszahlungen für den Haushaltsrest bei I091010.05 – Lebendige Zentren vorgeschlagen.

Thomsen
Bürgermeister